

## **GUSTAV à l'école**

**Konzert, Musikunterricht, Singstunde oder doch eher eine Französischlektion? Etwas von allem war dabei in der Show, welche GUSTAV der Musikkünstler und ehemalige Lehrer am 29. Mai auf der Bühne in Rickenbach zum Besten gab.**

Vom Kindergarten bis zur 6.Klasse waren alle Kinder der Primarschule versammelt, als Gustav mit einem fröhlichen „Bonjour“ auf die Bühne trat. Sogleich wurde die Begrüssung auch auf Deutsch übersetzt, kommt Gustav doch aus Freiburg und ist zweisprachig. Locker plauderte er mit den Kindern über den Wert der Vielsprachigkeit, über die vier Landessprachen in der Schweiz und die vielen unterschiedlichen Dialekte. Schnell stellte er fest, dass auch an unserer Schule viele Kinder zweisprachig sind.

Dann aber ging's zur Musik. Schon beim ersten Lied kamen mehrere seiner ca. 20 Instrumente zum Einsatz und innert kürzester Zeit klatschten, stampften und sangen die Kinder begeistert mit. Später stellte Gustav fünf Gruppen von Instrumenten vor, natürlich alles auf Deutsch und auf Französisch. Doch das allerbeste Instrument hat jeder und jede immer dabei. Genau, unsere Stimme! Was man damit alles anstellen kann, zeigte er gleich selber vor und alles wurde von den Kindern lautstark nachgeahmt.

Weiter demonstrierte Gustav, wie man mit nur drei Tönen tolle Musik macht und bot damit selbst den Kleinen die Möglichkeit mitzuzählen un, deux, trois... . Die verschiedenen Musikstile behandelte er nicht nur theoretisch sondern alles wurde mit Einbezug der Schüler und Schülerinnen gleich ausprobiert. So lernten sie ein französisches Chanson, schrien zum Rhythmus von Heavy Metal und bewegten sich zu fetzigem Balkan Beat. Immer mehr Kinder wurden dabei auf die Bühne geholt, um den Sound mit Perkussionsinstrumenten zu unterstützen.

Nach der gemeinsam gesungenen Ballade „Lundi matin“ gab es viel Applaus für Gustav und eine Zugabe für das Publikum.

Elisabeth Rathgeb